



THE PALLET SYSTEM.

QUALITÄTSKLASSIFIZIERUNG DER EPAL

Empfehlungen für den Einsatz und Tausch von EPAL Europaletten

Die Qualitätsklassifizierung der EPAL ist eine unverbindliche Anwendungsempfehlung und dient der Optimierung des Einsatzes und Tauschs von EPAL Europaletten. Sie findet nur dann Anwendung, wenn die beteiligten Unternehmen (Tausch, Kauf oder Lieferung von EPAL Europaletten) dies bilateral vereinbaren. Die Qualitätsklassifizierung der EPAL ergänzt in diesem Fall die Tauschbedingungen der EPAL und bietet die Möglichkeit, die Lieferung oder den Tausch von EPAL Europaletten einer bestimmten Klasse zu vereinbaren.

Ohne eine Vereinbarung zur Anwendung der Qualitätsklassifizierung der EPAL gelten ausschließlich die Tauschbedingungen der EPAL (uneingeschränkte Tauschfähigkeit von neuen und gebrauchten EPAL Europaletten der Klassen A, B und C).



THE PALLET SYSTEM.

TAUSCHBEDINGUNGEN DER EPAL

Bedingungen für den Tausch von EPAL Europaletten

Die Tauschbedingungen der EPAL sind verbindlich.

EPAL Europaletten sind tauschfähig, wenn keine wesentlichen Beschädigungen oder Mängel vorliegen, die zum Wegfall der Gebrauchsfähigkeit führen. Beschädigungen oder Mängel, die zum Wegfall der Gebrauchsfähigkeit führen, führen gleichzeitig zum Wegfall der Tauschfähigkeit.

Die Tauschbedingungen der EPAL können durch die Qualitätsklassifizierung der EPAL ergänzt werden, indem die beteiligten Unternehmen (Tausch, Kauf oder Lieferung von EPAL Europaletten) bilateral die Anwendung der Qualitätsklassifizierung und den Tausch oder die Lieferung von EPAL Europaletten einer bestimmten Klasse vereinbaren.

NEU

MFH-TAUGLICHKEIT*

Merkmale:

- ISPM 15 / IPPC
- Kammergetrocknet
- 800 x 1200 x 144 mm
- Garantierte Nennlast: 1.500 kg
- Max. 22% Restfeuchte

Sägerau, gleichmäßiges und wiederkehrendes Nagelbild.

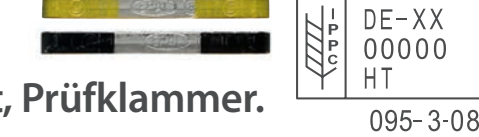
EPAL-Kennzeichnung auf allen 4 Eckklötzen.

Keine Gebrauchsspuren, helles Holz.

Alle Bodenbretter sind beidseitig gefast.

Alle 4 Ecken der Palette sind in einem Winkel von 45° abgeschrägt.

IPPC-Kennzeichnung, Lizenznummer-Jahr-Monat, Prüfklammer.



*MFH = Maschinengängig, Fördertechniktauglich, Hochregallagerfähig gemäß der GS1 D-A-CH Empfehlung „Einstellwerte für Kontrollen in automatisierten Förder- und Lagersystemen“



KLASSE A

MFH-TAUGLICHKEIT*

Merkmale:

- Palette wurde bereits verwendet
- Überwiegend hell
- ACHTUNG: Die Helligkeit allein garantiert nicht die Zugehörigkeit zu einer Klasse. Unbedingt auch auf die Kriterien der anderen Klassen prüfen.
- Oberflächenfeuchtigkeit durch Gebrauch, Umwelteinflüsse zulässig

Keine Anhaftungen, z. B. Pappe, Folie, Bänder, Label. Kleine Reste zulässig.

Je Seite mindestens eine EPAL-Kennzeichnung lesbar.

Gebrauchsspuren. Keine Verunreinigungen, die an das Ladegut abgegeben werden können.

Leichte Holzabsplitterungen zulässig.

Prüfkriterien: Keine verdrehten Klötze, Gabelfreiraum, feste Kufen.

Kann repariert worden sein. Reparaturkennzeichnungsnagel als Nachweis für lizenzierte Reparatur.



*MFH = Maschinengängig, Fördertechniktauglich, Hochregallagerfähig gemäß der GS1 D-A-CH Empfehlung „Einstellwerte für Kontrollen in automatisierten Förder- und Lagersystemen“



KLASSE B

MFH-TAUGLICHKEIT*

Merkmale:

- Palette wurde bereits verwendet
- Überwiegend dunkel
- Oberflächenfeuchtigkeit durch Gebrauch, Umwelteinflüsse zulässig

Keine Anhaftungen, z. B. Pappe, Folie, Bänder, Label. Kleine Reste zulässig.

Je Seite mindestens eine EPAL-Kennzeichnung lesbar.

Gebrauchsspuren. Keine Verunreinigungen, die an das Ladegut abgegeben werden können.

Leichte Holzabsplitterungen zulässig.

Prüfkriterien: Keine verdrehten Klötze, Gabelfreiraum, feste Kufen.

Kann repariert worden sein. Reparaturkennzeichnungsnagel als Nachweis für lizenzierte Reparatur.



*MFH = Maschinengängig, Fördertechniktauglich, Hochregallagerfähig gemäß der GS1 D-A-CH Empfehlung „Einstellwerte für Kontrollen in automatisierten Förder- und Lagersystemen“



KLASSE C

Merkmale:

- Palette wurde bereits verwendet
- Überwiegend dunkel
- Oberflächenfeuchtigkeit durch Gebrauch, Umwelteinflüsse zulässig

Anhaftungen, z. B. Pappe, Folie, Bänder, Label zulässig. Nach Entfernung höhere Klassifizierung möglich.

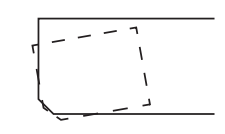


Je Seite mindestens eine EPAL-Kennzeichnung lesbar.

Starke Gebrauchsspuren. Keine Verunreinigungen, die an das Ladegut abgegeben werden können.

Holzabsplitterungen zulässig.

Leicht verdrehte Klötze (≤ 1 cm Überstand).



Kann repariert worden sein. Reparaturkennzeichnungsnagel als Nachweis für lizenzierte Reparatur.



ACHTUNG: Max. 1 Nagelschaft sichtbar pro Bauteil, insgesamt max. 2 Nagelschäfte pro Palette. Die Nagelspitzen dürfen nicht sichtbar sein oder freiliegen.



NICHT GEBRAUCHSFÄHIG

Paletten mit diesen Mängeln dürfen ohne Reparatur nicht im offenen Palettentauschpool eingesetzt werden.

Gemäß den EPAL-Tauschbedingungen sind EPAL Europaletten nicht mehr tauschfähig, wenn Beschädigungen oder Mängel zum Wegfall der Gebrauchsfähigkeit führen.

Typische Beschädigungen und Mängel, die zum Wegfall der Tausch- und Gebrauchsfähigkeit führen, sind hier und in den Tauschbedingungen der EPAL dargestellt.

Wiederherstellung der Tauschfähigkeit

Zur Wiederherstellung der Tauschfähigkeit müssen beschädigte EPAL Europaletten durch einen von der EPAL lizenzierten Reparaturbetrieb repariert werden.



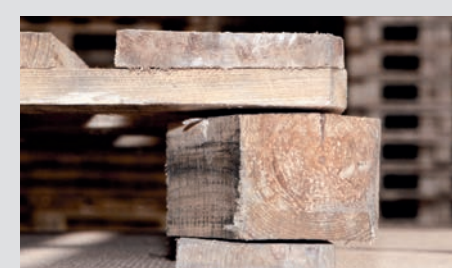
Fehlendes Bauteil



Unzulässiges, nicht dem Technischen Regelwerk der EPAL entsprechendes Bauteil, z. B. untermaßig, morsch, Baumkante



Quer-, an- oder durchgebrochenes Brett



Verdrehter Klotz > ca. 1 cm



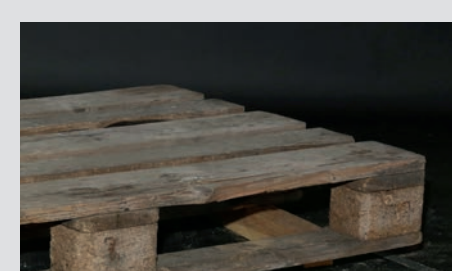
Sichtbare Nagelspitzen oder mehr als 2 Nagelschäfte pro Palette.



Verunreinigungen, die an Ladegüter abgegeben werden können, z. B. Farbe, Öl, Geruch, Schimmel, Stockflecken etc.



Unschöne Reparatur



Keine EPAL-Kennzeichnung mehr lesbar

UNSORTIERT

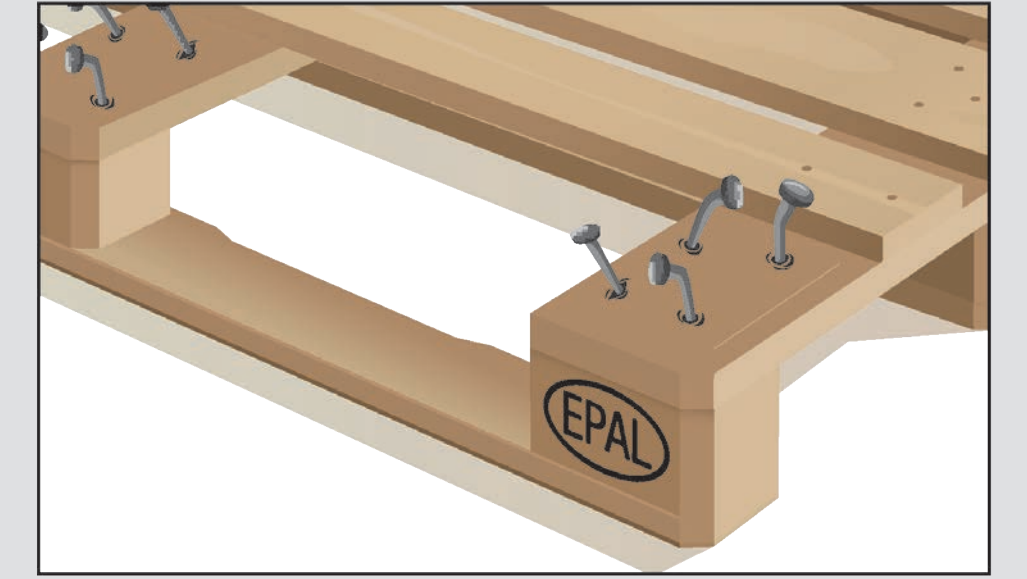
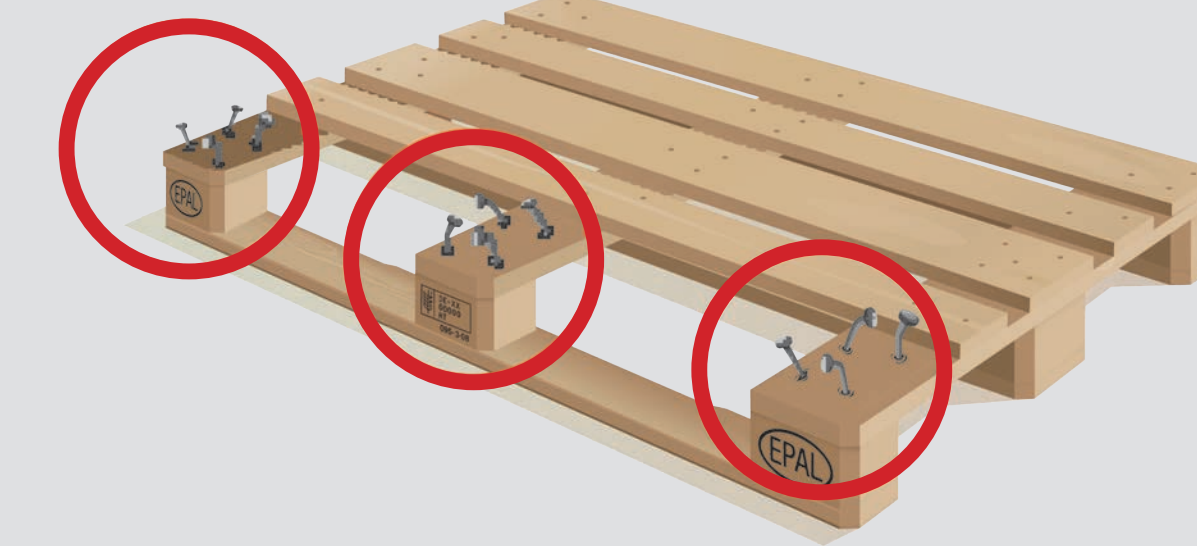
Gemischte Paletten aller Sorten, die von den Marktteilnehmern z. B. Zug um Zug getauscht werden. Kriterien und zulässige Durchmischung werden von den Tausch-/Vertragspartnern individuell vereinbart.



www.epal.eu

TYPISCHE BESCHÄDIGUNGEN UND MÄNGEL, DIE ZUM WEGFALL DER TAUSCH- UND GEBRAUCHSFÄHIGKEIT FÜHREN:

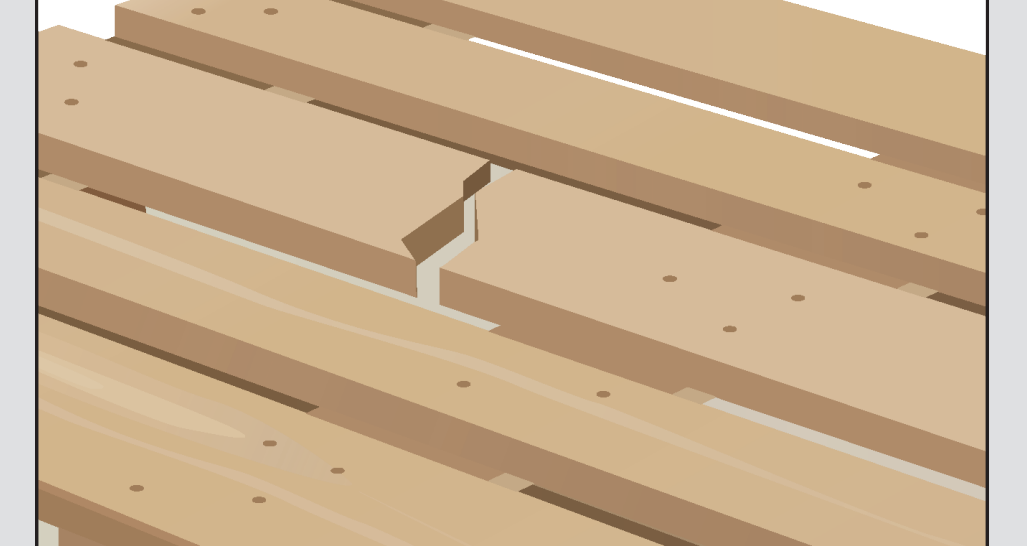
Ein Brett fehlt vollständig oder teilweise.



Ein Brett ist so abgesplittert, dass mehr als ein Nagelschaft sichtbar ist.



Ein Brett ist quer oder schräg gebrochen.



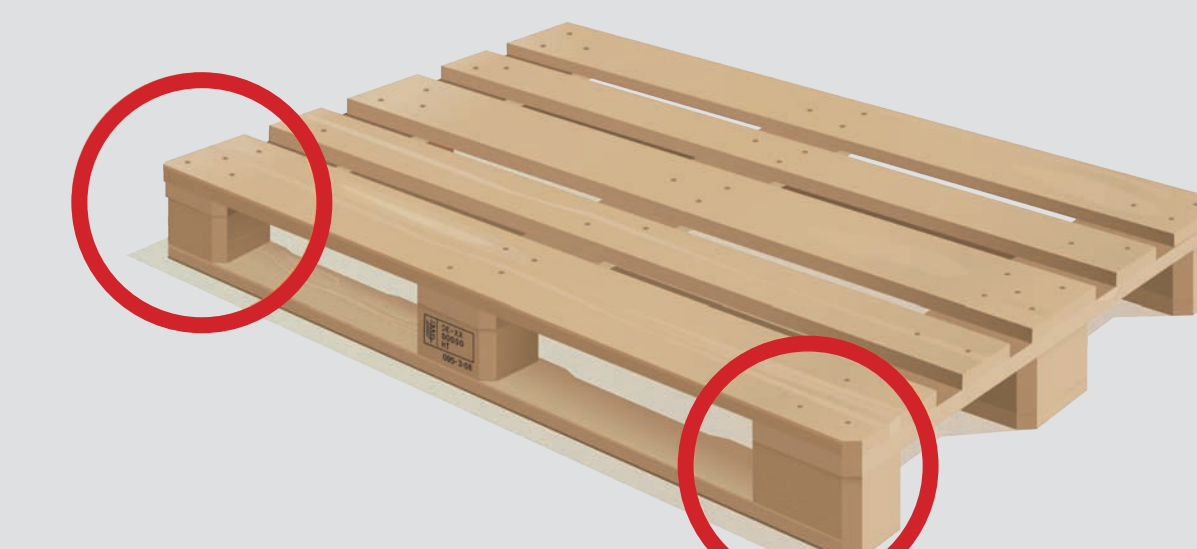
Ein Klotz fehlt oder ist so gespalten, dass mehr als ein Nagelschaft sichtbar ist.



Ein Klotz ist verdreht und ragt mehr als 1 cm über die Palettenaußenkante hinaus.



Die EPAL-Kennzeichnung fehlt auf beiden Eckklötzen einer Längsseite.

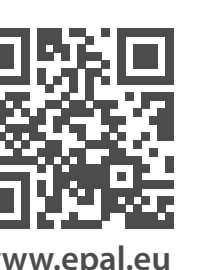


Weitere Merkmale, die zum Wegfall der Tauschfähigkeit führen:

Die Tragfähigkeit ist nicht mehr gewährleistet (z.B. morsche oder faule Bretter oder Klötze, starke Absplitterungen). Offensichtlich sind unzulässige Bauteile vorhanden (z.B. zu dünne Bretter, zu schmale Klötze). Starke Absplitterungen sind an mehreren Klötzen vorhanden. Die Verschmutzung ist so stark, dass die Ladegüter verunreinigt werden können.

Wiederherstellung der Tauschfähigkeit

Zur Wiederherstellung der Tauschfähigkeit müssen beschädigte EPAL Europaletten durch einen von der EPAL lizenzierten Reparaturbetrieb repariert werden. Eine Liste der von EPAL lizenzierten Reparaturbetriebe ist auf der Website der EPAL enthalten (www.epal.eu | Lizenznehmersuche).



www.epal.eu